

## Als Mannschaft stark

Beigesteuert von Thomas Hög  
Dienstag, 14. November 2017

Ein ganz besonderer Wettkampf fand für die Athleten der SG SSF Marl-Hüls am letzten Wochenende statt. Alljährlich treffen sich die Vereine des Schwimmbezirks für die DMS-J sowie die Staffelsichtung in Gladbeck – besonders ist dieser Wettkampf dadurch, dass die Schwimmer nicht alleine, sondern in Mannschaften von je 4 Schwimmern über alle Schwimmstrecken sowie eine Lagenstaffel antreten. In diesem Jahr gab es zudem eine Neuerung: Neben der Staffelsichtung der jüngsten Jahrgänge (Jugend E, 8 und 9 Jahre alt) und der DMS-J (Jugend A-D, 10 bis 17 Jahre alt) wurde erstmalig auch in einer offenen Wertung gestartet, um Vereinen die keine vier Starter in einer Jugend stellen konnten die Möglichkeit zu geben, an diesem Wettkampf teilzunehmen.

Die heimische SG war rundum gut vertreten und stellte sowohl in der Jugend E mixed (8 & 9 Jahre), der Jugend D (10 & 11 Jahre) sowie B (14 & 15 Jahre) weiblich, der Jugend A (16 & 17 Jahre) männlich sowie jeweils eine Mannschaft in der offenen Wertung männlich bzw. weiblich. Nach insgesamt je fünf Staffeln über Schmetterling, Rücken, Brust, Freistil und Lagen ging es am Ende in der Addition der erschwommenen Zeiten darum, schneller als die anderen Teams des Bezirks zu sein.

Am weitesten vorne gelang dies der männlichen Jugend A mit den Schwimmern Moritz Babic, Danosch Brune, Fabian Löffler, Jonas Stommel, Philipp Hartkorn und Florian Salber die sich auf Platz 2 in ihrer Wertung platzieren konnten.

Ganz schön spannend machte es indes die weibliche Jugend D. In knappen Wettkämpfen landeten sie zwar auf dem undankbaren vierten Platz; trotzdem können die Schwimmerinnen Mia Kanotowsky, Maja und Blanca Brune, Luisa Antenbrink sowie June Rieger stolz auf den Wettkampf und ihre Leistungen zurück blicken. Abzuwarten bleibt, ob sie eventuell sogar den Sprung in die NRW-DMS geschafft haben.

Ebenso zeigten ihre älteren Kameradinnen aus der Jugend B (Celine Hein, Naomi Lipka, Sina Neugebauer, Leokadia Vortmann) eine gute Teamleistung. In der Mindestbesetzung von vier Aktiven angetreten, musste sie jeweils 5 Starts absolvieren.

Auch die jüngsten wussten auf sich aufmerksam zu machen. In den Mixed-Staffeln der Jugend E sprangen Alicia Klein, Samira Streckies, Michael Savickij, Berit Strube, Manuel Brand und Nele Nothelle in die Fluten und erschwammen von insgesamt 11 angetretenen Mannschaften einen guten fünften Platz.

Schwieriger hatten es hingegen die Mannschaften der offenen Wertung. Der Trainerstab der ersten Nachwuchs- und der Wettkampfmannschaft hatten einen bunten Altersmix zusammen gestellt – die ältesten Aktiven waren bei den Damen Corinna Löffler (Jahrgang 1997) und Wiebke Böhmer (1998), bei den Herren Lennart Strube und Selim Kiel (2006). Gegen die anderen Teams des Bezirks war durch teils ältere und erfahrenere Mannschaften zwar nichts zu holen, der Stimmung tat dies aber keinen Abbruch.

Zum Jahresende hin wird es jetzt nochmal spannend für die heimische Startgemeinschaft. Am nächsten Wochenende warten die NRW-Kurzbahnmeisterschaften in Wuppertal auf die Athleten Corinna Löffler, Naomi Lipka, Sina Neugebauer, Moritz Babic und Danosch Brune und im Dezember schließt das Jahr dann mit den Bezirksmeisterschaften in Gelsenkirchen. Bis dahin heißt es für die Schwimmerinnen und Schwimmer Bahnen im Training ziehen und auf den verbleibenden Wettkämpfen noch Pflichtzeiten zu erzielen.